

# Checkliste Remote Access VPN-Management

## Next Generation Network Access Technology

### Wichtige Funktionalitäten beim Remote Access VPN-Management

Bei der Auswahl einer Lösung, mit der sich Remote Access-VPNs verwalten lassen, sollten IT-Fachleute auf eine Reihe von Punkten achten. Wichtig ist, dass die Lösung folgende Funktionen aufweist:

**Werden alle Systemplattformen unterstützt, die im Unternehmensnetz im Einsatz sind?**

Neben Windows-, Linux- und OS X-Rechnern sind das auch mobile Endgeräte wie Tablets und Smartphones.

**Ist eine zentrale Administrationskonsole vorhanden?**

Je mehr Konsolen, desto komplexer die Bedienung und desto höher die Kosten und die Gefahr von Fehlbedienungen.

**Werden unterschiedliche Zugangstechniken unterstützt?**

Neben IPsec-Verbindungen sollten sich auch SSL-Connections zentral managen lassen.

**Sind Sicherheitsfunktionen wie Network Access Control (NAC), das zentrale Ausstellen und Verwalten von Zertifikaten und One Time Passwords vorhanden?**

**Wie sind die Management-Konfigurationseinstellungen auf den Endgeräten abgesichert?**

Es muss sichergestellt sein, dass nur Administratoren diese Einstellungen bearbeiten können, nicht der User oder gar ein Hacker.

**Erfordert die Implementierung der Lösung, speziell der Gateways, die Installation von Hardware?**

Besser ist eine softwarebasierte Managementlösung, die ohne spezielle Hardware-Komponenten auskommt.

**Ist ein Abgleich der Benutzerdaten mit Verzeichnisdiensten wie LDAP und Active Directory sowie mit Informationen in Standarddatenbanken wie Oracle, Microsoft SQL oder MySQL möglich?**

Dadurch ist ein automatisiertes Identity Management möglich.

**Welche Administrationsaufgaben lassen sich automatisieren?**

Beispiele sind das Anlegen und Löschen von User-Accounts, das Einspielen von Software-Updates, Funktionen für das Rollout von Programmen, Zertifikaten und Policy-Einstellungen an eine große Zahl von Nutzern, die Überprüfung von Endpoint-Security-Regeln et cetera.

**Lässt sich die Lösung in eine vorhandene VPN-Infrastruktur integrieren?**

Dies ist aus Gründen des Investitionsschutzes wichtig.

**Eignet sich das Management-System auch für VPNs, die bei M2M- und Mobile-Data-Anwendungen zum Einsatz kommen?**

Diese Bereiche werden in den kommenden Jahren stark an Bedeutung gewinnen.

**Ist ein integrierter RADIUS-Server vorhanden?**

Über ihn lassen sich alle Client-Link-Profile verwalten.

**Wie ist es um den technischen Support bestellt?**

Verfügt der Hersteller über qualifizierte Support-Mitarbeiter, die Anfragen zeitnah in der Landessprache des Anwenders beantworten können?